

Niederschrift

der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats
am 18.10.2017 im Neuen Rathaus

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 10.50 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Heinz Fieroh
Luzie Andresen
Oktay Kasar
Holger Hammerich
Günter Schöbel
Helga Meisner
Hans Janzen
Dieter Sell
Waltraut Hering
Hans Werner Pundt
Ulf Heeschen
Helga Ralfs

nicht anwesend war:

Dorothea Jahner

von der Stadtverwaltung:

Frau Wietzke/Seniorenbüro
Herr Janßen/Fachdienst Straßenverkehrsangelegenheiten

weitere Gäste:Herr Jahner/SPD

3 weitere Gäste

- Zu TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Herr Fieroh eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 12 Anwesenden beschlussfähig ist.
- Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
Nach einstimmigem Beschluss wird der Tagesordnungspunkt 5a, Wahlmöglichkeiten der Bewohner/-innen von Pflegeheimen durch den Einsatz von mobilen Wahllokalen, eingefügt. Ansonsten wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.
- Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 20.09.2017
Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.
- Zu TOP 4: Anfragen von Seniorinnen und Senioren
Frau Kröger weist darauf hin, dass die Polizei auch Sicherheitsberatungen bei Interessierten zu Hause durchführt. Ferner weist sie darauf hin, dass im Bushaltestellenhäuschen auf dem Großflecken das Hinweisschild für Alkoholiker und das Verbot für Raucher zu tief angebracht ist. Sitzen dort Wartende, ist das Schild nicht mehr zu sehen.

- Zu TOP 5: Der kommunale Ordnungs- und Verkehrsdienst berichtet aus seiner Arbeit
Herr Janßen, Leiter des Ordnungs- und Verkehrsdienstes der Stadt Neumünster, berichtet, dass der Dienst seit Februar 2015 existiert und die drei Mitarbeiter zeitlich befristet tätig sind. Als Ordnungswidrigkeitsfelder werden bearbeitet: Verkehrsüberwachung (z.B. Fahrradfahrer im Fußgängerzonenbereich), Verwaltungszwangsverfahren (z.B. bei abgestellten Schrottfahrzeugen), Hundekotverschmutzung, Leinenpflicht, Hundesteuer, Verkehrssicherheit (Unfallsicherung, Sicherheit bei Veranstaltungen) und illegale Müllbeseitigung. Dabei wird eng mit der Polizei zusammen gearbeitet. Die Mitarbeitenden von dieser Dienststelle verstehen sich auch als Ansprechpartner für den Bürger, nehmen Beschwerden entgegen und gehen insbesondere im Innenstadtgebiet Streife. Zu erreichen ist Herr Janßen unter der Tel.Nr. 942-2210.
- Zu TOP 5a: Wahlmöglichkeiten der Bewohner/-innen von Pflegeheimen durch den Einsatz von mobilen Wahllokalen
Herr Jahner berichtet von einem Fall während des Wahltages zur Bundestagswahl, bei dem ein Bewohner eines Pflegeheimes Schwierigkeiten hatte, wählen zu gehen, da es keine Wahlmöglichkeit im Haus gab. Er fragt an, wie das Wahlrecht bei Heimbewohnern umgesetzt wird und ob es hier in Neumünster in jedem Pflegeheim ein mobiles Wahllokal gibt. Der Seniorenbeirat kann die Frage nicht beantworten und beschließt, einen Vertreter der Stadtverwaltung zur Beantwortung dieser Frage zu einer der nächsten Sitzung einzuladen.
- Zu TOP 6: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien

Herr Fieroh berichtet aus dem Landesseniorenrat, dass der Erlass zur Regelung von Einrichtung und Beteiligung von Seniorenbeiräten in Schleswig-Holstein zum Ende des nächsten Jahres ausläuft und neu geregelt werden muss.

Herr Jahner zeigt auf, dass das Baugenehmigungsverfahren zum 2. Bauabschnitt des FEK läuft und ein neuer Chefarzt für die Geriatrie gefunden wurde. Herr Hammerich merkt zum FEK an, dass dort eine prekäre Parksituation für die Besuchenden vorherrscht. Die Parkplätze rund um das FEK sind von den Bediensteten des Hauses belegt, da der für diesen Personenkreis vorgesehene Parkplatz am Ring zu klein ist.
- Zu TOP 7: Mitteilungen

der Verwaltung
Frau Wietzke verteilt an die Beiratsmitglieder:
- eine Einladung zur Veranstaltung „Wohnen im Alter mit Unterstützungsbedarf“ des Pflegestützpunktes und der KIWA am 08.11.2017 im Neuen Rathaus
- ein Informationsblatt zu einem Konzert des Marinemusikkorps Kiel in Boostedt
- eine Ankündigung für einen Rollator-Fit®-Kurs vom 07.11. bis 12.12.2017 im Begegnungszentrum Faldera.
- Zu TOP 8: Sonstiges:
Herr Fieroh fragt an, wie in diesem Jahr mit der Weihnachtsfeier des Beirats verfahren werden soll. Es wird beschlossen, ein Weihnachtsfrühstück am eigentlichen Sitzungstermin (20.12.) um 9.30 Uhr wieder im Gruppenraum des Seniorenbüros durchzuführen. Es ist eine Spende dafür in Höhe von 50 Euro von einem Beiratsmitglied zur Verfügung gestellt worden. Die verbleibenden Kosten werden auf alle Beiratsmitglieder umgelegt und am Frühstücksmorgen von Frau Wietzke eingesammelt. Weiter weist er darauf hin, dass die Beiratsmitglieder bitte Rückmeldungen an ihn weitergeben sollen, ob vom Beirat beschlossene oder angeregte Maßnahmen bzw. Veränderungen in den Stadtteilen von der Verwaltung auch umgesetzt wurden, damit man ggf. noch einmal nachhacken kann.

Frau Wietzke zeigt auf, dass die Aktiv-Wochen 2018 in dem Zeitraum 04. bis 23.03.2018 stattfinden und fragt an, ob der Beirat wieder eine Veranstaltung durchführen möchte. Veranstaltungsideen von den Beiratsmitgliedern werden auf der nächsten Sitzung zusammengetragen

Herr Fieroh beendet die Sitzung.

Fieroh
(Vorsitzender)

Wietzke
(Schriftführerin)